

Neuer Alltagsvorsorge-Rechner von Homematic IP

### **Online-Rechner zeigt: So schnell lohnt sich die Anschaffung smarter Heizkörperthermostate**

**Leer, 17. November 2022 – Energiesparmaßnahmen sind derzeit in aller Munde. Eine der interessantesten Lösungen sind intelligente Thermostate für den Heizkörper. Aber wie schnell amortisiert sich der Kauf? Der Alltagsvorsorge-Rechner von Homematic IP berechnet das Einsparpotenzial durch eine smarte Raumklimalösung. Mit dem praktischen Tool kann jeder Haushalt abschätzen, wie viel Geld sich auf diese Weise sparen lässt.**

Angesichts dramatisch gestiegener Gaspreise spielen viele Menschen mit dem Gedanken, ihre alten Heizkörperthermostate gegen neue, energiesparende Modelle auszutauschen. Doch lohnt sich die Investition wirklich oder zahlt man am Ende sogar drauf? eQ-3, der Hersteller des Smart-Home-Systems Homematic IP, stellt mit dem Alltagsvorsorge-Rechner ein nützliches Tool bereit, das diese Frage schnell beantwortet.

#### **Sparpotenzial einfach berechnen**

In den Rechner, der unter [homematic-ip.com/alltagsvorsorge](https://homematic-ip.com/alltagsvorsorge) zu finden ist, werden einfach die wichtigsten Kennzahlen eingetragen: die Anzahl der Räume, der eigene Gasverbrauch sowie der aktuelle und der zukünftige Gaspreis. Auf Wunsch wird auch die Gaspreisbremse berücksichtigt. Außerdem lässt sich das Energiesparpotenzial festlegen, das Grundlage der Berechnung sein soll. Das ist praktisch, denn die Höhe der Einsparung durch smarte Thermostate hängt von vielen Variablen ab, zum Beispiel von den baulichen Gegebenheiten. Ein zugiger Altbau aus den Sechzigern besitzt ein deutlich höheres Einsparpotenzial als ein gut gedämmter Neubau. Nebenbei: Smarte Thermostate eignen sich für die Mietwohnung genau so wie für das Eigenheim, da sie sich rückstandslos und mit wenig Aufwand wieder entfernen lassen.



## eQ-3 PRESSEINFORMATION

Auf Basis der eingegebenen Daten ermittelt der Rechner, der sich auch bequem auf dem Smartphone bedienen lässt, die zukünftig zu erwartenden Heizkosten, die notwendige Investition für das Technik-Upgrade und die mögliche finanzielle Ersparnis durch die intelligente Heizungssteuerung. Ein Rechenbeispiel: Um eine 80m<sup>2</sup>-Wohnung mit drei Zimmern mit Homematic IP Heizkörperthermostaten, Wandthermostaten und Fensterkontakten auszustatten, muss ein Nutzer je nach Produktauswahl rund 500 Euro aufwenden. Bei einem angenommenen Gasverbrauch von 12.800 kWh und einem Gaspreis von 28 Cent pro kWh, wie im Oktober 2022, kann sich diese Anschaffung schon im ersten Jahr gänzlich amortisieren. Bereits im Folgejahr würde der Haushalt vollständig von den Einsparungen profitieren und durch Homematic IP 1.183 Euro sparen.

### **Wie sparen smarte Thermostate Energie?**

Wie es zu dieser Ersparnis kommt, ist schnell erklärt: Intelligente Heizkörperthermostate von Homematic IP heizen nur dann, wenn auch Wärme benötigt wird. Individuelle Heizpläne ermöglichen, für jeden Raum festzulegen, wann dort welche Temperatur herrschen soll. So ist das Badezimmer morgens beim Aufstehen gemütlich warm, doch wenn niemand daheim ist, wird die Temperatur abgesenkt. Wandthermostate helfen, die persönliche Wohlfühltemperatur auf Grad genau anzusteuern. Eine automatische Fenster-auf-Erkennung sorgt außerdem dafür, dass beim Lüften nicht zum Fenster hinaus geheizt wird. Stattdessen regeln die Thermostate die Temperatur selbstständig runter, so lange ein Fenster im Raum offensteht. In Verbindung mit Fensterkontakten, Wandthermostaten und abhängig von den baulichen Gegebenheiten, der Heizungsanlage und dem Nutzerverhalten lassen sich so bis zu 33 Prozent Heizenergie einsparen.

### **Das Portemonnaie und die Umwelt schonen**

Mit jeder Kilowattstunde Energie, die wir weniger verbrauchen, verringern wir auch den CO<sub>2</sub>-Ausstoß und schonen unser Klima. Der Alltagsvorsorge-Rechner verrät, wie viel Kohlenstoffdioxid durch intelligentes Heizen eingespart werden kann. Allein unser Haushalt aus dem obigen Rechenbeispiel würde durch



## eQ-3 PRESSEINFORMATION

Homematic IP seinen CO<sub>2</sub>-Ausstoß um 849 kg pro Jahr verringern. Das entspricht der Menge an CO<sub>2</sub>, die ein Mittelklassewagen auf einer Strecke von 7.789 km freisetzt! Energiesparen kommt also nicht nur dem eigenen Konto zugute, sondern auch der Umwelt.

-----

### **Über eQ-3:**

eQ-3 zählt zu den Innovations- und Technologieführern im Smart-Home-Markt. eQ-3 wurde vom renommierten Marktforscher Berg Insight auch 2022 im nunmehr achten Jahr in Folge zum Marktführer in Europa gekürt. Mit mehr als 200 Produkten verfügt eQ-3 über das industrieweit breiteste Smart-Home-Portfolio und hat mehr als 40 Millionen Funklösungen in mehr als 2,8 Millionen Haushalte vermarktet. Design und Produktentwicklung erfolgen mit über 100 Entwicklern in der Firmenzentrale in Leer. Produziert wird im konzerneigenen Werk in Zhuhai, Südchina, das mit Bestnoten des BSCI zur Corporate Social Responsibility und den Zertifizierungen ISO 14001 und ISO 9001 für das Umwelt- und Qualitätsmanagement überzeugt. 2007 wurde die eQ-3 AG aus der seit über 40 Jahren bestehenden ELV ausgegründet. Die Unternehmensgruppe befindet sich zu 100 % in Familienbesitz.

Weitere Informationen: [www.homematic-ip.com](http://www.homematic-ip.com), [www.eQ-3.de](http://www.eQ-3.de)

-----

### **Pressekontakt:**

eQ-3 AG  
Johannes Rohe  
(0491) 6008 – 626  
[presse@eq-3.de](mailto:presse@eq-3.de)  
Maiburger Straße 29  
D-26789 Leer